Batteriestatus (OC 0.9.0) Ventura

Beitrag von „canyonwalker“ vom 24. März 2023, 23:37

Okay, oder auch nicht. In der Theorie verstehe ich, dass man lt. der Rehabman Methode Werte unterschiedlicher Länge auf 8 Bit bringt und diese zur Verfügung stellt. Die Renames werden benötigt, damit die verwendeten Methoden die 8 Bit Werte extrahieren und die alten Methoden keine Anwendung mehr finden. Die Namen ergeben sich durch die Suche nach Feldern mit einer Länge größer 8 in der DSDT; wie beschrieben.
Somit ist klar wie man an die Namen kommt und wie man die Werte zerlegen muss. Was passiert denn mit den Feldern deren Größe nicht größer 8 ist, die werden dann doch von den alten Methoden verarbeitet?
Ausser man übernimmt die gesamte Methode aus der DSDT zuvor in die SSDT?
So würde ich dann die Arbeitsweise verstehen.

Unklar ist mir aktuell wie der ECEnabler und der SMCBatteryPatch hier einfließen.
Dann gäbe es also die nachfolgenden Alternativen Optionen :

1. die alte Variante ACPI Battery mit FakeSMC probieren

2. ECEnabler / SMCBatteryPatch ohne ACPI Patches und Renames

3. DSDT Patches

Mal Schauen ob/ wie ich zum Ziel komme. In jedem Fall lehrreich. Erinnert mich an CP/ M (8086/Z80) Zeiten mit seinem 8 Bit Assembler

Das Problem ist gelöst. ECenabler in Verbindung Mit dem SMCBatteryManager funktionierte leider trotz deaktivierter Patches / Renames nicht,

konnte aber eine SSDT-BAT finden, die es mit den Renames tut.

Wenn ich etwas Zeit finde werde ich mir die BAT mal anschauen um zu verstehen was da vorgeht;)